

# Wahlausschreiben für die Wahl des Personalrats

(bei Gruppenwahl)

Der Wahlvorstand bei der **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**

Ausgehängt am:
Abgenommen am:

## Wahlausschreiben

1. Gemäß den Bestimmungen des Landespersonalvertretungsgesetzes (LPVG) und der Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz (LPVGWO) ist bei der

### **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**

ein Personalrat zu wählen.

2. Die Beamten und Arbeitnehmer wählen ihre Vertreter in getrennten Wahlgängen (Gruppenwahl).

3. Die Wahl findet statt am

**Dienstag, 02. Juli 2019** in der Zeit von **09.00 bis 18.00 Uhr**

Die Wahllokale befinden sich:

- 1. Universitätsbibliothek, Veranstaltungssaal 1. OG im Parlatoriumsbereich**
- 2. Chemiehochhaus, Albertstraße 21, Raum SR045**

und am

**Mittwoch, 03. Juli 2019** in der Zeit von **09.00 bis 13.00 Uhr**,

Die Wahllokale befinden sich:

- 1. Technische Fakultät, Georges-Köhler-Allee, Gebäude 101, Raum 00-017**
- 2. Fakultät für Biologie, Bio II/III, Schänzlestraße 1, EG R, Kurssaal 00.009**

Eine Übersicht über die Zuteilung der Beschäftigten zu den jeweiligen Wahllokalen ist diesem Wahlausschreiben beigelegt.

- |                                      |                      |
|--------------------------------------|----------------------|
| 4. Die Dienststelle hat insgesamt    | 7.935 Beschäftigte.  |
| Davon gehören zur Gruppe der Beamten | 814 Beschäftigte und |
| zur Gruppe der Arbeitnehmer          | 7.121 Beschäftigte.  |
| Wahlberechtigt sind insgesamt        | 7.848 Beschäftigte.  |

5. Es sind **25** Personalratsmitglieder zu wählen. Davon entfallen auf die Gruppe der Beamten **3** und die Gruppe der Arbeitnehmer **22** Mitglieder.

6. Von den 7.935 in der Regel Beschäftigten der Dienststelle sind 3.966 Männer (= 49,98 %) und 3.969 Frauen (= 50,02 %).

Von den 814 in der Regel Beschäftigten in der Gruppe der Beamten sind 510 Männer (= 62,65 %) und 304 Frauen (= 37,35 %).

Von den 7.121 in der Regel Beschäftigten in der Gruppe der Arbeitnehmer sind 3.456 Männer (= 48,53 %) und 3.665 Frauen (= 51,47 %).

7. Auf die Frauen im Personalrat sollen 13 Sitze, auf die Männer 12 Sitze entfallen.

In der Gruppe der Beamten sollen auf die Frauen 1 Sitz und auf die Männer 2 Sitze entfallen.

In der Gruppe der Arbeitnehmer sollen auf die Frauen 12 Sitze und auf die Männer 10 Sitze entfallen.

8. Das Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) und die Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz (LPVGWO) liegen in der Zeit vom 26. April 2019 bis zur Bekanntmachung des Wahlergebnisses von Montag bis Freitag (ausgenommen gesetzliche Feiertage) während der Dienststunden bei der **Vorsitzenden des Wahlvorstands, Dr. Daniela Högerle, Ernst-Zermelo-Str.1, 79104 Freiburg**, zur Einsicht auf.

Das Wählerverzeichnis liegt in der Zeit vom 11. Juni 2019 bis zum 27. Juni 2019 von Montag bis Freitag (ausgenommen gesetzliche Feiertage) während der Dienststunden bei der **Vorsitzenden des Wahlvorstands, Dr. Daniela Högerle, Ernst-Zermelo-Str. 1, 79104 Freiburg** zur Einsicht auf.

9. Wählen können nur Beschäftigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind.

10. Einsprüche gegen die Richtigkeit des Wählerverzeichnisses können nur innerhalb der Auflegungsfrist beim Wahlvorstand schriftlich eingelegt werden.

Die Einspruchsfrist endet am 27. Juni 2019 um 18.00 Uhr.

11. Die wahlberechtigten Beschäftigten und die in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften werden aufgefordert, Wahlvorschläge innerhalb von 12 Arbeitstagen nach dem Erlass des Wahlausschreibens während der Dienststunden beim Wahlvorstand einzureichen.

Die Einreichungsfrist endet am 15. Mai 2019 um 18.00 Uhr.

12. Jeder Wahlvorschlag soll mindestens doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Gruppenvertreter zu wählen sind.

Die Namen der einzelnen Bewerber sind auf dem Wahlvorschlag untereinander aufzuführen und mit fortlaufenden Nummern zu versehen. Außer dem Familiennamen sind der Vorname, die Amts- oder Funktionsbezeichnung und die Gruppenzugehörigkeit anzugeben. Die Dienststelle, bei der der Bewerber beschäftigt ist, ist anzugeben, soweit Sicherheitsbedürfnisse nicht entgegenstehen. Vorschläge für die Stimmabgabe (Stimmenhäufung) dürfen die Wahlvorschläge nicht enthalten.

Die Bewerber sind auf dem Wahlvorschlag nach Gruppen zusammenzufassen.

Jeder Bewerber kann für die Wahl des Personalrats nur auf *einem* Wahlvorschlag benannt werden.

Dem Wahlvorschlag ist die schriftliche Zustimmung der in ihm aufgeführten Bewerber zur Aufnahme in den Wahlvorschlag beizufügen.

Aus dem Wahlvorschlag sollen gemäß § 12 Abs. 5 LPVGWO der Vertreter des Wahlvorschlags und dessen Stellvertreter zu ersehen sein.

Der Wahlvorschlag kann mit einem Kennwort versehen sein.

13. Ein von den wahlberechtigten Beschäftigten eingereichter Wahlvorschlag muss

für die Gruppe der Beamten von mindestens **25** und

für die Gruppe der Arbeitnehmer von mindestens 50

Wahlberechtigten unterzeichnet sein.

Der Leiter der Dienststelle und die anderen nach § 9 Abs. 2 LPVG nicht wählbaren Beschäftigten dürfen nach § 11 Abs. 1 LPVGWO keine Wahlvorschläge machen oder unterzeichnen.

Jeder wahlberechtigte Beschäftigte, der berechtigt ist, Wahlvorschläge zu machen und zu unterzeichnen, kann seine Unterschrift zur Wahl des Personalrats rechtswirksam nur für *einen* Wahlvorschlag abgeben.

Die Unterzeichner eines Wahlvorschlags haben ihrer Unterschrift ihre Amts- oder Funktionsbezeichnung und die Bezeichnung der Dienststelle, bei der sie beschäftigt sind, beizufügen. Die Namen sind in Block- oder Maschinenschrift zu wiederholen.

Ein von einer in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaft eingereichter Wahlvorschlag bedarf nur der Unterschrift eines zeichnungsberechtigten Mitglieds des Vorstands dieser Gewerkschaft auf Orts-, Bezirks-, Landes- oder Bundesebene.

Eine Verbindung von Wahlvorschlägen ist unzulässig.

14. Berücksichtigt werden nur rechtzeitig eingereichte Wahlvorschläge.

Gewählt werden kann nur, wer in einen öffentlich bekannt gemachten Wahlvorschlag aufgenommen ist.

15. Die vom Wahlvorstand zugelassenen Wahlvorschläge werden durch Aushang bis zum Abschluss der Wahlhandlung am gleichen Ort wie dieses Wahlausschreiben bekannt gegeben.

16. Ein im Wählerverzeichnis eingetragener wahlberechtigter Beschäftigter kann sein Wahlrecht auch durch Briefwahl ausüben. Auf seinen Antrag wird ihm der Wahlvorstand die dazu erforderlichen Unterlagen aushändigen oder übersenden.

Für die wahlberechtigten Beschäftigten folgender Außenstellen, Nebenstellen, Dienststellenteile bzw. Dienststellen wird gemäß § 24 LPVGWO die Briefwahl angeordnet:

**Universitäts-Herzzentrum Bad Krozingen**

Der Wahlvorstand wird diesen Beschäftigten die erforderlichen Unterlagen von Amts wegen aushändigen oder übersenden.

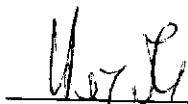
17. Die öffentliche Stimmenaushählung findet am **03. Juli 2019 ab 14.00 Uhr**

in der **Universitätsbibliothek, Veranstaltungssaal 1. OG im Parlatoriumsbereich** statt.


Dort findet im Anschluss an die Stimmenaushählung die öffentliche Sitzung des Wahlvorstands statt, in der das Wahlergebnis festgestellt wird.

**Ort und Tag des Erlasses dieses Wahlausschreibens:**

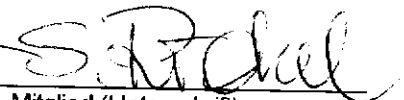
Freiburg, 6. Juni 2019



Vorsitzende/r (Unterschrift)



Mitglied (Unterschrift)



Mitglied (Unterschrift)

# **Zuteilung der Beschäftigten zu den Wahllokalen**

**Dienstag, 02. Juli 2019, 09.00 bis 18.00 Uhr**

**Wahllokal Universitätsbibliothek  
Veranstaltungssaal 1. OG im Parlatoriumsbereich**

- **Theologische Fakultät**
- **Rechtswissenschaftliche Fakultät**
- **Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät**
- **Philologische Fakultät**
- **Philosophische Fakultät**
- **Frankreichzentrum**
- **Zentrum für Anthropologie und Gender Studies**
- **Zentrum für Business and Law**
- **Centre for Security and Society**
- **Mittelalterzentrum**
- **Hermann-Paul-School**
- **Zentrum für Populäre Kultur und Musik**
- **Graduiertenschule Humanities**
- **Zentrum für Transkulturelle Asienstudien**
- **SFB 948 Helden, Heroisierungen, Heroismen**
- **SFB 1015 Muße. Grenzen, Raumzeitlichkeit, Praktiken**
- **GRK 1956 Kulturtransfer und kulturelle Identität - Deutsch-russische Kontakte im europäischen Kontext**
- **GK 1767 Faktuales und Fiktionales Erzählen**
- **Universitätsarchiv**
- **Universitätsmuseum**
- **Universitätsbibliothek**
- **University College Freiburg (UCF)**

**Dienstag, 02. Juli 2019, 09.00 bis 18.00 Uhr**

**Wahllokal Chemiehochhaus,  
Albertstraße 21, Raum SR045**

- **Medizinische Fakultät**
- **Universitätsklinikum**
- **Fakultät für Mathematik und Physik**
- **Fakultät für Chemie und Pharmazie**
- **Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen**
- **Freiburger Materialforschungszentrum**
- **Zentrum für Datenanalyse und Modellbildung**
- **Interdisziplinäres Ethik-Zentrum**
- **Zentrum für Neurowissenschaften**
- **Spemann Graduiertenschule für Biologie und Medizin**
- **Bernstein Center Freiburg**
- **Zentrum für Medizin und Gesellschaft**
- **Ethisch-Philosophisches Grundlagenstudium**
- **Zentrum für Erneuerbare Energien**
- **Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)**
- **Freiburg Advanced Center of Education (FACE)**
- **SFB 992 Medical Epigenetics (MEDEP)**
- **SFB 1140 Kidney Disease - From Genes to Mechanisms**
- **GRK 1976 Funktionelle Diversität von Cofaktoren in Enzymen**
- **IGK 1642 Soft Matter Science for Advanced Materials**
- **GK 1821 Cohomological Methods in Geometry**
- **GRK 2044 Masse und Symmetrien nach der Entdeckung des Higgs-Teilchens am LHC**
- **IGRK 2079 Cold Controlled Ensembles in Physics and Chemistry**
- **GRK 2123/1 Conservation of Forest Biodiversity in Multiple-Use Landscapes of Central Europe**
- **GRK 2202 Transport über und in Membranen**
- **Zentrale Universitätsverwaltung**
- **Universitätsrechenzentrum**

**Mittwoch, 03. Juli 2019, 09.00 bis 13.00 Uhr**

**Wahllokal Technische Fakultät  
Georges-Köhler-Allee, Gebäude 101, Raum 00-017**

- Technische Fakultät
- Freiburger Zentrum für interaktive Werkstoffe und bioinspirierte Technologien
- BrainLinks - Brain Tools
- Living, Adaptive and Energy-autonomous Materials Systems (livMatS)

**Wahllokal Fakultät für Biologie  
Bio II/III, Schänzlestraße 1, EG R, Kurssaal 00.009**

- Fakultät für Biologie
- Zentrum für Biosystemanalyse
- Zentrum für biologische Signalstudien (BIOSS)
- Signalling Campus Freiburg (SCF)
- SFB TR 130 B-Zellen: Immunität und Autoimmunität
- SFB/TRR 141 Entwurfs- und Konstruktionsprinzipien in Biologie und Architektur
- GRK 2344/1 MeInBio-BioInMe